



Aufwertung an Himmelrich- und Tödistrasse

E-Mail

Medien Stadt Luzern

Medienmitteilung

Mediensperfrist: 7. Mai 2019, 11 Uhr

Luzern, 7. Mai 2019

Mehr Aufenthaltsqualität, mehr Sicherheit, weniger Parksuchverkehr: Die Stadt Luzern wertet den Raum rund um die Himmelrich- und Tödistrasse auf. Falls das Parlament zustimmt, kann im Herbst 2019 mit den Arbeiten begonnen werden.

Im Neustadtquartier entsteht mit dem Himmelrich 3 eine neue Genossenschafts-Siedlung der allgemeinen baugenossenschaft luzern (abl) mit Wohn- und Gewerbeflächen. Der Abschluss der ersten Bauetappe und erste Bezüge sind auf Sommer 2019 geplant. Aufgrund des Projekts «Himmelrich 3» wurde ein wesentlicher Teil der Himmelrichstrasse zerstört und muss wiederhergestellt werden. Eine reine Wiederherstellung des Status quo ist jedoch wenig sinnvoll, da verschiedene Schwachstellen im Strassenraum zu verzeichnen sind. Die vielen kleinteiligen Rabatten mit Hecken- und Sträucherbepflanzungen sind für die jetzige Begegnungszone nicht optimal. Die wenigen Durchgänge verunmöglichen ein flächiges Querens, was in einer Begegnungszone angestrebt wird. Die Rabatten schränken im Weiteren die vielseitige Nutzung des Strassenraumes ein und widersprechen einer offenen, hellen und attraktiven Strassenraumgestaltung.

Dringender Handlungsbedarf im Strassenkörper zeigt sich auch bei den Werkleitungen, da die bestehenden Gas- und Wasserleitungen alt und teilweise in schlechtem Zustand sind und die Elektroleitungen zusätzlich angepasst und ausgebaut werden müssen.

Das Aufwertungsprojekt sieht vor, die bestehenden Rabatten zu entfernen, die Wegführung zu vereinfachen und die Beläge zu vereinheitlichen. Mit den neu angelegten Kiesfeldern werden attraktive Aufenthaltsbereiche geschaffen, welche mit 16 Hochstamm-bäumen, leichten Staudenbepflanzungen und Sitzbänken bestückt werden. Die Beleuchtung wird nach den Vorgaben des Plan Lumière erneuert. Auf der Himmelrich- und Tödistrasse wird eine Einbahn mit Velo im Gegenverkehr eingeführt und je ein grosszügiger Velo- und Motoparkplatz geschaffen (siehe [Medienmitteilung](#) vom 3. April 2019). So entsteht für alle Bevölkerungsgruppen ein vielseitig nutzbarer,

Stadt Luzern
Kommunikation
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 83 00
E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch
www.kommunikation.stadtluzern.ch

attraktiver, sicherer und ökologisch wertvoller Strassenraum. Die Neugestaltung der Oberfläche soll gemeinsam mit der Sanierung und dem Ausbau der Werkleitungen erfolgen. So sollen die sich daraus ergebenden Synergien und Chancen optimal genutzt werden.

Für die Aufwertung der Himmelrich- und Tödistrasse wird ein Kredit in der Höhe von 1,05 Mio. Franken beim Grossen Stadtrat beantragt. Wenn das Parlament am 6. Juni 2019 dem Bericht und Antrag zustimmt, können die Umsetzungsarbeiten im Herbst 2019 beginnen und werden voraussichtlich im Frühling 2020 beendet sein.

Weitere Informationen: www.himmelrichstrasse.stadtluern.ch

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:

Stadt Luzern

Umwelt und Mobilitätsdirektion

Stadtrat Adrian Borgula, Umwelt- und Mobilitätsdirektor

Telefon: 041 208 83 22

E-Mail: umd@stadtluern.ch

Erreichbar: Dienstag, 7. Mai 2019, von 11 bis 11.30 Uhr